



DIE SPITÄLER DER SCHWEIZ  
LES HÔPITAUX DE SUISSE  
GLI OSPEDALI SVIZZERI

**Nationaler Verein für Qualitätsentwicklung  
in Spitälern und Kliniken ANQ**

Frau Dr. Petra Busch, Direktorin  
Thunstrasse 17  
Postfach 370  
3000 Bern 6

Ort, Datum 11.07.2018  
Ansprechpartner/in Angelina Hofstetter

Direktwahl 031 335 11 55  
E-Mail [angelina.hofstetter@hplus.ch](mailto:angelina.hofstetter@hplus.ch)

**Änderungen im Auswertungs- und Publikationskonzept „Nationaler Messplan Rehabilitation (Modul 2 und Modul 3) - Stellungnahme von H+**

Sehr geehrte Frau Dr. Busch, liebe Petra

Besten Dank für die Einladung zur Vernehmlassung der Änderungen im Auswertungs- und Publikationskonzept „Nationaler Messplan Rehabilitation (Modul 2 und 3)“. Unsere nachfolgende Stellungnahme basiert auf einer Umfrage bei unseren Mitgliedern der Gruppierung Rehabilitation.

Es freut uns Ihnen mitzuteilen, dass wir mit den Änderungen **einverstanden** sind. Unsere Mitglieder haben dabei noch die folgenden Anliegen geäußert:

- Die H+ Mitglieder würden es begrüßen zu prüfen, ob der Übersetzungsalgorithmus nicht ebenfalls bei ST Reha zur Anwendung kommen kann.
- Die Umrechnung FIM/EBI zu ADL-Score soll beim Auswertungsinstitut erfolgen und nicht bei den Kliniken (falls dies nicht bereits so angedacht ist).

Weiter sollte bei der Publikation ein grosses Augenmerk auf die Begleitkommunikation gelegt werden. Schlussendlich wird es für die Öffentlichkeit sehr schwierig sein, die Bedeutung einer Änderung des ADL-Score zwischen Eintritt und Austritt zu verstehen. Dabei sollte nicht vergessen werden darauf hinzuweisen, dass trotz der Risikoadjustierung nicht direkte Schlüsse auf die Gesamtqualität einer Institution gemacht werden können. Die Teilnahme an Qualitätsmessung und der Bereitschaft zum nationalen Vergleich zeigt jedoch auf, dass die Spitäler und Kliniken Ihre Verantwortung im Bereich Qualität wahrnehmen und bestrebt sind sich stetig zu verbessern.

Freundliche Grüsse

Dorit Djelid  
Direktorin ad interim